



ATHINA ist ein Projekt zur Arzneimitteltherapiesicherheit in Apotheken, das ursprünglich in Nordrhein entwickelt und von weiteren Apothekerkammern übernommen wurde. Kern des Projektes sind Medikationschecks, die der Apotheker in seiner Apotheke durchführt. Durch die systematische Überprüfung können arzneimittelbezogene Probleme und Medikationsfehler während der Arzneimitteltherapie reduziert werden.

Hierbei analysieren Apotheker die Medikation von Patienten, die regelmäßig mindestens fünf verschreibungspflichtige Medikamente einnehmen. Das System basiert auf einem "Brown-Bag-Review", bei dem Apotheker die von den Patienten mitgebrachten Medikamente u.a. auf Verfallsdaten, Doppelverordnungen, Dosierungen, Einnahme bzw. Anwendung und Interaktionen hin prüfen.

Das ATHINA-Konzept besteht derzeit aus einem Online ATHINA-Workshop. Er basiert auf dem Curriculum der Bundesapothekerkammer "Medikationsanalyse, Medikationsmanagement als Prozess". Die Workshopteilnahme qualifiziert für die Leistungserbringung der diesbezüglichen Pharmazeutischen Dienstleistungen. Es schließt sich eine sechsmonatige Praxisphase, in der die Workshopteilnehmer vier Medikationsanalysen durchführen und acht Web-Seminare besuchen, an.



STARTPHASE		
ATHINA-Workshop	Teilnahme an dem ATHINA-Workshop vom 14.09.2026 bis 25.09.2026	
Praxisphase 6 Monate	Teilnahme an acht kostenfreien WebseminarenBearbeitung und Einreichung von vier Patientenfällen	300,- €
Überprüfung der Patiente	nfälle, auch durch Tutoren der Apothekerkammer	
ATHINA-Zertifikat (Gültigkeit: 3 Jahre)		
REZERTIFIZIERUNGS-PHASE		
REZERTIFIZIERUNGS-F	PHASE	
REZERTIFIZIERUNGS-F Ab Zertifikaterteilung Praxisphase 3 Jahre	 Teilnahme an zwei kostenfreien Webseminaren Bearbeitung und Einreichung von drei Patientenfällen 	Keine weiteren Kosten



Für Fragen steht Ihnen Jutta Clement zur Verfügung.

Telefon: 04 31-5 79 35 14





ATHINA-Projekt

Online-ATHINA-Workshop + Praxisteil

Arzneimittel-Therapiesicherheit in Apotheken

22 PUNKTE

im Rahmen de freiwilligen Fortbildungszertifikats

- Montag, 14. September 2026, 19.30 21.30 Uhr und
- Donnerstag, 17. September 2026, 08.30 15.30 Uhr und
- Freitag, 18. September 2026, 08.30 15.30 Uhr und
- Freitag, 25. September 2026, 19.00 21.30 Uhr

ZIELGRUPPE:

Apotheker mit einer Tätigkeit in einer öffentlichen Apotheke

Es gibt nur eine begrenzte Anzahl an Teilnahmeplätzen, deren Vergabe nach Eingang der Anmeldung erfolgt. Um möglichst vielen Apotheken den Zugang zu dieser Schulung zu ermöglichen, werden Anmeldungen von Apotheken bevorzugt, deren Apotheker noch nicht geschult sind.

Der Workshop dient als Basis für die Teilnahme am ATHINA-Projekt.

Im Workshop werden die methodischen und inhaltlichen Voraussetzungen für eine Medikationsanalyse vorgestellt. Zusätzlich wird in einem Teil der Schulung anhand von praktischen Übungen und Fallbeispielen gelernt, relevante Interaktionen zu erkennen, zu beurteilen und zu dokumentieren. Sie erarbeiten zwischen dem 3. und 4. Termin eigenständig einen vorgegebenen Patientenfall, der in der Fallkonferenz gemeinsam diskutiert wird.

THEMEN:

- Grundlagen Interaktionsmanagement
- Einführung in die Medikationsanalyse
- Brownbag-Review unter Bearbeitung von Fallbeispielen
- Umsetzung von ATHINA in der Apotheke inkl. Übungen mit dem ATHINA-Bogen
- Patienten- und Arztansprache

REFERENTEN:

Dr. Gesine Picksak | Dr. Alexander Zörner

Praxisteil

In der an den Workshop anschließenden Praxisphase bearbeitet jeder Teilnehmer in der Apotheke vier eigene Patientenfälle, von denen zwei durch Tutoren begutachtet werden. Der von Ihnen erfolgreich bearbeitete Fall aus der Schulung wird auf das Zertifikat angerechnet.

Außerdem können Apotheker während der Praxisphase sowie nach Erhalt des ATHINA-Zertifikats an den regelmäßig stattfindenden ATHINA-Web-Seminaren bequem von zu Hause aus teilnehmen. In dieser Praxisphase entstehen keine weiteren Kosten.

Wichtig

Für die Teilnahme am Workshop benötigen Sie auf Ihrem Rechner MS Excel (ab Version 2003).

Gebühr für das ATHINA-Projekt: 300,- €

Die ATHINA-Gebühr beinhaltet die Teilnahme an dem Online-ATHINA-Workshop und an den ATHINA-Web-Seminaren in der Startsowie Rezertifizierungsphase.

Seminarunterlagen und die Überprüfung von Patientenfällen mit Feedback und die Zertifikaterteilung sind mit der Gebühr ebenfalls abgegolten.

Mit der Anmeldung zum ATHINA-Workshop melden Sie sich gleichzeitig für die Teilnahme am ATHINA-Projekt an.



Für Fragen steht Ihnen Jutta Clement zur Verfügung.

Telefon: **04 31-5 79 35 14**